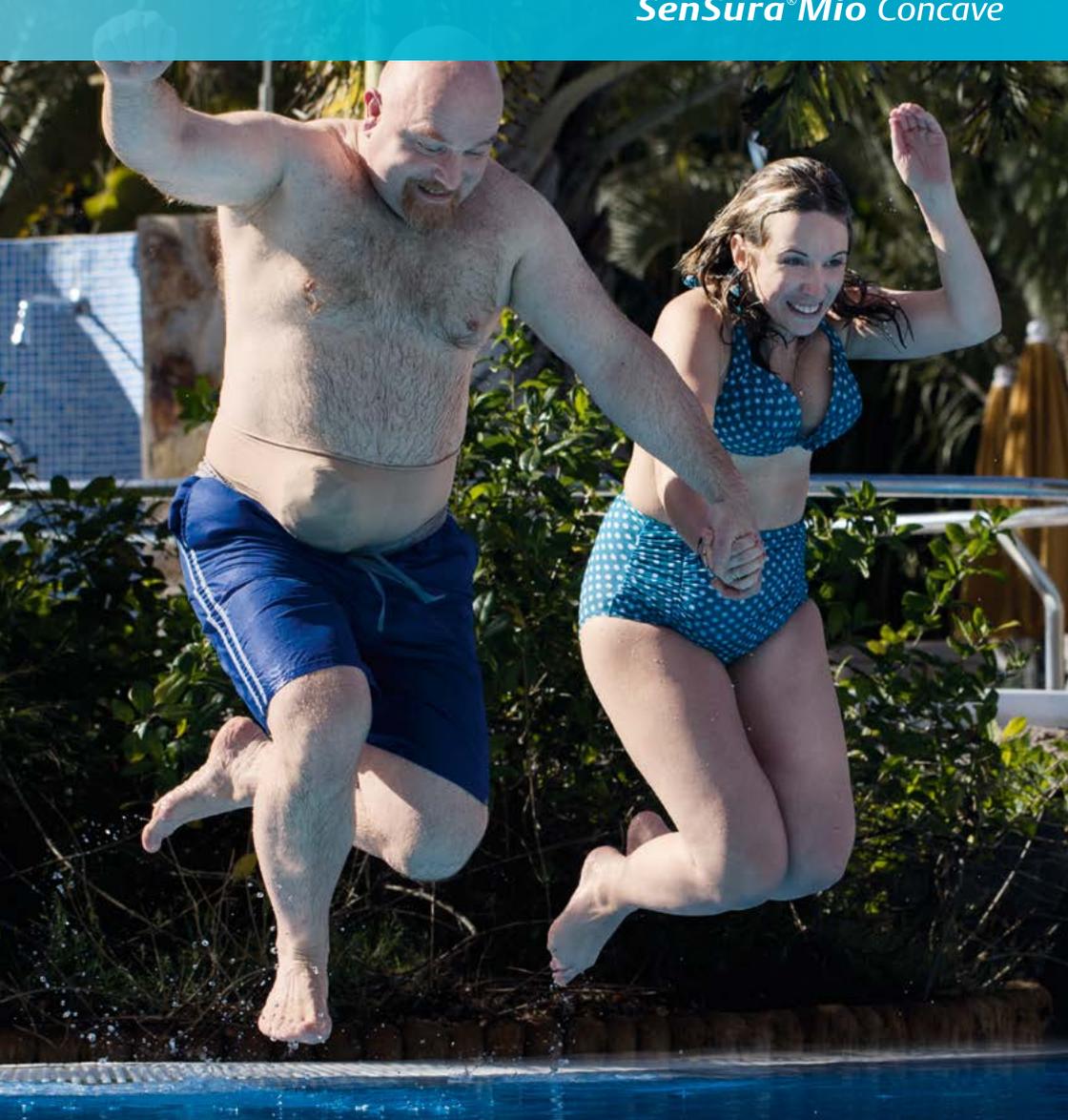


Mehr Lebensqualität – SenSura® Mio Konkav

Fallstudien englischer Anwender aus 2018

SenSura® Mio Concave



John: Deutlich gesündere Haut dank einer besseren Passform

Die wichtigsten Fakten

Geschlecht	Alter	Vergangene Zeit seit der Stomaoperation	Art des Stomas
Männlich	76	2 Jahre	Urostoma

Hintergrund

John litt an Blasenkrebs und musste sich im Jahr 2016 einer radikalen Zystektomie unterziehen. Nach seiner Operation bereitete ihm sein Stoma viele Probleme; eines davon war ein leichtes Prolabieren seines Darms. John kam bisher am besten mit einer Versorgung eines anderen Herstellers zurecht und konnte seine Versorgung gewöhnlich zwei Tage tragen.

Problem

Anfang 2018 hatte John mit verschiedenen gesundheitlichen Problemen zu kämpfen, in deren Folge er hoch dosierte Steroide einnehmen musste. Die peristomale Haut wurde sehr dünn und begann zu ulzerieren (siehe Bild 1). Genau zu dieser Zeit entwickelte er auch eine parastomale Hernie, was dazu führte, dass der Hautschutz nicht mehr besonders gut haftete und Leckagen auftraten. Ein planes Versorgungssystem konnte sein Hautbild auch in Kombination mit verschiedenen Zubehörprodukten nicht verbessern.



Bild 1: Vor der Anwendung von SenSura® Mio Konkav

Intervention

Aufgrund von Johns nach außen gewölbter Stomaumgebung empfahl sein Stomatherapeut ihm SenSura® Mio Konkav. Dieses Produkt passte sich optimal seinen Rundungen an und beseitigte das Problem mit den Leckagen. Die Hautschäden konnten nun erfolgreich behandelt werden.

Resultat

Die Tragedauer der ursprünglichen Versorgung betrug bis zu zwei Tage und bedingt durch die Hernie traten wiederholt Leckagen auf.



Bild 2: Nach der Anwendung von SenSura® Mio Konkav

Durch die Verwendung von SenSura® Mio Konkav konnte die Tragedauer auf bis zu drei Tage ohne Leckagen ausgedehnt werden.

Bei John treten keine Leckagen mehr auf und die Haut ist deutlich gesünder (siehe Bild 2).

Lisa: Neues Selbstvertrauen mit SenSura® Mio Konkav

Die wichtigsten Fakten

Geschlecht	Alter	Vergangene Zeit seit der Stomaoperation	Art des Stomas
Weiblich	69	22 Jahre	Doppelläufiges Kolostoma

Hintergrund

Bei Lisa wurde aufgrund von Darmkrebs ein Kolostoma angelegt. Sie war von Anfang an durch ihr Stoma verunsichert und hatte immer Sorge, dass man es riechen oder unter ihrer Kleidung sehen könnte. Sie verwendete 21 Jahre lang eine zweiteilige Assura® Versorgung und wechselte ihre Basisplatte etwa jeden zweiten Tag.

Problem

Obwohl Lisa mit Assura® so gut vertraut war, traten etwa alle 14 Tage Leckagen auf. Meistens lag das an bestimmten Lebensmitteln, die sie gegessen hatte. Einige Lebensmittel führten zu unvorhersehbaren Verdauungsreaktionen; vor allem nachts konnten massive Leckagen entstehen.



Bild 1: Lisas Stoma mit SenSura® Mio Konkav Basisplatte

Intervention

Vor drei Monaten erhielt Lisa ein Produktmuster der neuen SenSura® Mio Konkav Basisplatten. Seitdem sind keine Leckagen mehr aufgetreten, denn anders als Assura® passt sich SenSura® Mio Konkav ihrer Körperform optimal an. Früher verwendete Lisa ein konvexes Produkt, doch mit SenSura® Mio Konkav fühlt sie sich viel sicherer versorgt. Das sagt Lisa selbst:

»Mit SenSura® Mio Konkav fühle ich mich viel sicherer mit meinem Stoma, weil ich nicht ständig befürchten muss, dass meine Versorgung undicht wird. Außerdem kann ich die sternförmige Basisplatte immer etwas versetzt anbringen, sodass durch die Rotation einige Hautpartien im äußeren Bereich nicht ständig vom Hautschutz bedeckt sind und atmen können.«

Drei Monate seit dem Wechsel zu SenSura® Mio Konkav: Es sind keine Leckagen mehr aufgetreten.«

Jack: Mein erster sorgenfreier Urlaub seit langer Zeit

Die wichtigsten Fakten

Geschlecht	Alter	Vergangene Zeit seit der Stomaoperation	Art des Stomas
Männlich	68	15 Jahre	Urostoma

Hintergrund

Jack hat sein Urostoma aufgrund eines Blasentumors. Er verwendete ursprünglich eine SenSura® Versorgung in Kombination mit einem Brava® modellierbaren Hautschutzring und zusätzlich Brava® Fixierstreifen. An guten Tagen hielt die Versorgung 48 Stunden, an schlechten Tagen 24 Stunden. Leider gab es aber immer mehr schlechte als gute Tage.

Wegen seiner wöchentlich auftretenden Leckagen wurde er schließlich an einen Stomatherapeuten überwiesen.

Problem

Bei diesem Termin stellte sich schnell heraus, dass Jack an einer parastomalen Hernie leidet, die ihm die tägliche Stomapflege erschwerte. Da es aufgrund der Falten in der Basisplatte (Bild 1) regelmäßig zu Leckagen kam, trug Jack zusätzlich eine Vorlage vor dem Bauch. Diese Leckagen waren auch der Grund dafür, dass sich Jack große Sorgen wegen einer bevorstehenden Urlaubsreise machte.

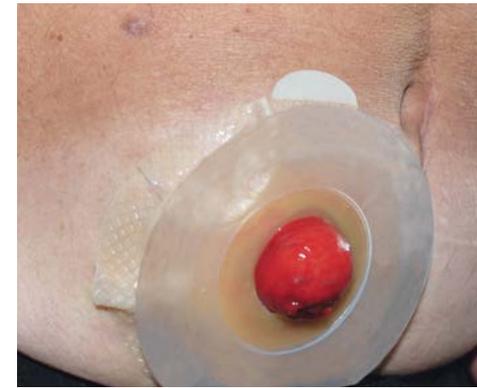


Bild 1: Jacks Stoma mit SenSura® Versorgung

Intervention

Nach der Untersuchung seiner Körperform und seines Stomas empfahl ihm der Stomatherapeut SenSura® Mio Konkav. Die Versorgung sollte er versuchsweise alle 48 Stunden ohne Einsatz von Hautschutzringen und Fixierstreifen wechseln.

Resultat

Nach einer Woche erkundigte sich der Stomatherapeut bei Jack, wie es lief. Jack war rundum zufrieden: Seit fünf Tagen war keine Leckage mehr aufgetreten und er konnte seine Versorgung immer



Bild 2: Jacks Stoma mit SenSura® Mio Konkav Versorgung

48 Stunden lang tragen. Seine Pflegeroutine war nun deutlich schneller und einfacher und er traute sich sogar, auf eine Vorlage zu verzichten.

Nach seinem Urlaub hatte Jack erneut einen Termin bei seinem Stomatherapeuten und berichtete:

»Ich war das erste Mal seit fünf Jahren wieder im Urlaub und musste mir keine Sorgen um meine Versorgung machen. Ich war schwimmen, tanzen und essen – und das alles ohne Probleme.«

Peter: Mehr Lebensqualität durch die richtige Passform

Die wichtigsten Fakten

Geschlecht	Alter	Vergangene Zeit seit der Stomaoperation	Art des Stomas
Männlich	73	8 Jahre	Kolostoma

Hintergrund

Peter hat sich mit seinem Stoma grundsätzlich gut arrangiert, allerdings leidet seine Lebensqualität unter ständigen Leckagen. In den vergangenen acht Jahren hat Peter diese Unannehmlichkeiten als gegeben hingenommen. Im Rahmen der Erhebung seiner Lebensqualität ergab die Auswertung des dazu genutzten Fragebogens* allerdings lediglich 25 von 80 möglichen Punkten, was auf eine niedrige Lebensqualität hindeutet. Seit einem Schlaganfall vor zwei Jahren kann Peter zudem seinen linken Arm nicht mehr bewegen, sodass dieser an seiner linken Körperhälfte reibt und ein Ablösen des Beutels zusätzlich begünstigt.

Problem

Peter verwendete eine plane Versorgung, die er aufgrund der ständigen Leckagen bis zu sechsmal täglich wechseln musste. Da sich die Versorgung auch nachts ablöste und dann neben ihm im Bett lag, musste er nicht nur seine Kleidung, sondern auch häufig seine Bettwäsche wechseln. Die daraus resultierenden psychischen Folgen waren enorm: Peter aß nicht mehr richtig, um Ausscheidungen zu vermeiden und zuletzt isolierte er sich völlig von der Außenwelt.

Intervention

Bei einem Arztbesuch wurde sein Stoma kontrolliert. Es wurde festgestellt, dass die regelmäßigen Leckagen zu schwerwiegenden peristomalen Haut-



Bild 1: Peters Stoma ohne Versorgung



Bild 2: Peters Stoma mit SenSura® Mio Konkav

schädigungen geführt hatten. Da Peter eine nach außen gewölbte Körperform hat, sollte er ab sofort SenSura® Mio Konkav nutzen. In seiner bevorzugten Körperhaltung, dem Sitzen, ist die Wölbung noch ausgeprägter als im Stehen – SenSura® Mio Konkav folgt diesen Veränderungen der Stomaumgebung deutlich besser als die vorherige Versorgung.

Resultat

Nach dem Arztbesuch informierte Peters Familie seinen Stomatherapeuten darüber, dass die SenSura® Mio Konkav Versorgung eine deutliche Verbesserung bedeutete. Nirgendwo gab es mehr undichte Stellen und es war nur noch ein Versorgungswechsel pro Tag nötig, da die Versorgung sicher auf der Haut haftet.

Beim zweiten Arztbesuch wurde das Stoma erneut kontrolliert. Die Hautschäden waren verheilt und die Haut sah gesund und intakt aus. Peter wirkte viel ausgeglichener und glücklicher.

Bei einer erneuten Beantwortung des Fragebogens zur Lebensqualität war seine Punktzahl von 25 auf 72 von möglichen 80 Punkten gestiegen!

Peter fühlt sich jetzt viel wohler mit seinem Stoma, da er sich keine Sorgen mehr um mögliche Leckagen machen muss. Seine Familie berichtete, dass er viel besser isst und auch wieder Lust darauf hat, Familie und Freunde zu treffen.

* Prieto L, Thorsen H, Juul K. »Development and validation of a quality of life questionnaire for patients with colostomy or ileostomy.« Health and Quality of Life Outcomes. 2005;3:62. Online veröffentlicht 12.10.2005. doi: 10.1186/1477-7525-3-62.

SenSura® Mio Konkav

Gemacht für individuelle Rundungen

Die erste Stomaversorgung, die speziell für Menschen mit nach außen gewölbten Körperprofilen entwickelt wurde.



Der **gewölbte, sternförmige Hautschutz** mit BodyFit® Technologie passt sich Rundungen optimal an, ohne dabei Falten zu bilden.

Der **integrierte Stabilitätsring** verstärkt die innere Zone um das Stoma und dient als Orientierung beim Anbringen.

Der **elastische Hautschutz** und die **Flexzonen** am Rand des Hautschutzes bieten extra Flexibilität und folgen den Bewegungen.



SenSura® Mio Konkav geschlossener Beutel mit Sichtfenster, lichtgrau, ¹ transparent



Artikel-Nr.	Beutelgröße	Stomagröße ø in mm
18150	mini	10-40*
18151	midi	10-40*
18152	maxi	10-40*
18160	midi	10-50*
18161	midi	25
18162	midi	30
18163	midi	35
18170	maxi	10-50*
18171	maxi	25
18172	maxi	30
18173	maxi	35
18180	maxi	10-60*
18181	maxi	40
18182	maxi	45
18185 ¹	maxi	10-60*

SenSura® Mio Konkav Ausstreifbeutel mit Hide-away® Auslass mit Sichtfenster, lichtgrau, ¹ transparent



Artikel-Nr.	Beutelgröße	Stomagröße ø in mm
18251	midi (342 ml)	10-40*
18252	maxi (470 ml)	10-40*
18260	midi (342 ml)	10-50*
18270	maxi (470 ml)	10-50*
18271	maxi (470 ml)	25
18272	maxi (470 ml)	30
18273	maxi (470 ml)	35
18280	maxi (470 ml)	10-60*
18281	maxi (470 ml)	40
18285 ¹	maxi (470 ml)	10-60

SenSura® Mio Konkav Click Basisplatte mit Gürtelbefestigung



Artikel-Nr.	Rastring ø in mm	Stomagröße ø in mm
18500	40	10-35*
18501	40	20
18510	50	10-45*
18511	50	25
18520	60	10-55*
18521	60	30
18522	60	35
18523	60	40
18524	60	45
18530	70	10-65*
18532	70	50

SenSura® Mio Konkav Uro Mehrkammerbeutel, lichtgrau, ¹ transparent



Artikel-Nr.	Beutelgröße	Stomagröße ø in mm
18400	mini (300ml)	10-40*
18401	maxi (381 ml)	10-40*
18402	maxi (381 ml)	20
18403	maxi (381 ml)	25
18404	maxi (381 ml)	30
18405 ¹	maxi (381 ml)	10-40*

*Ausschneidbare Öffnung

Coloplast bietet Produkte und Serviceleistungen, um das Leben von Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen zu erleichtern. In enger Zusammenarbeit mit Anwendern entwickeln wir Lösungen, die ihren sehr persönlichen medizinischen Bedürfnissen gerecht werden.

Coloplast entwickelt und vertreibt Produkte für die Stoma-, Kontinenz- und Wundversorgung sowie für die Hautpflege und die Urologie. Darüber hinaus bietet Coloplast in Deutschland Homecare-Dienstleistungen an. Coloplast ist ein weltweit operierendes Unternehmen mit mehr als 10.000 Mitarbeitern.

Ostomy Care / Continence Care / Wound & Skin Care / Urology Care

Cel-Nr. 1811050/230N SP 366

Coloplast GmbH, Postfach 70 03 40, 22003 Hamburg, Tel. 040 669807-77, Fax 040 669807-48, service@coloplast.com
www.coloplast.de The Coloplast logo is a registered trademark of Coloplast A/S. © 2018-11. All rights reserved Coloplast A/S

